

INHALT

- Aktuelles
- Heimatmuseum
- Aktivierungsinseln
- Betreuungsleistungen
- Infos für den Notfall
- K&K sagt „Danke!“**
- Apothekertipp
- Rezept
- Glückwünsche
- Impressum

Liebe Leserinnen und Leser,

Zwischenmenschlichkeit und Freundlichkeit geben uns ein Gefühl von Nähe und Sicherheit, besonders in unruhigen Zeiten. Die Auseinandersetzung mit Familie, Freunden und Nachbarn bereichert und macht Freude. So beugen wir schon im Gespräch vielen Spannungsfeldern vor und stärken uns gegenseitig. Wie wichtig Kontakte sind, erleben wir regelmäßig in unserer Arbeit. Wir sehen auch, wie kleine Dinge das Leben schöner machen. Unsere Infothek gibt Ihnen regelmäßig Tipps und Informationen rund um unseren Pflegedienst und das Thema Pflege. In dieser Ausgabe haben wir wieder ein kleines Rezept für Sie notiert. Viel Spaß beim Lesen!
Es grüßen

*Willy Koppelman
Katharina Koppelman*



Besuch im Heimatmuseum

Der Besuch der Aktivierungsinsel Vlotho im Heimatmuseum in der ehemaligen Schöningschen Fabrik erweckte bei den Teilnehmenden viele Erinnerungen. Bei der Besichtigung von Tante-Emma-Laden und alten Gewerken tauschten sie aus, welche Geschäfte und Inhaber sie in ihrer Jugend und Schulzeit noch persönlich kannten. Durch die vielen, liebevoll gesammelten Details dieser Zeit wurden sogar einzelne Unterhaltungen und vergessene geglaubte Geschichten wieder präsent. Allen Teilnehmenden gefiel die Zeit so sehr, dass der Besuch spontan immer länger wurde.



Aktuelles: Neues von K&K



Seit acht Jahren gehört Arzthelferin und Wundexpertin Sengül Belci zum Team von **K&K**, am 01.07.2009 war ihr erster Arbeitstag.

Vor fünf Jahren (am 01.08.2012) hatte Olga Walter bei **K&K** eine Ausbildung zur Kauffrau im Gesundheitswesen begonnen. Seit dem erfolgreichen Abschluss arbeitet sie im Sekretariat in Vlotho.



Gina Begemann ist seit dem 08.09.2012 bei **K&K** beschäftigt und bereichert seitdem das Team als Pflegeassistentin.

Denise Goltermann hat am 10.09.2013 ihre Arbeit bei **K&K** als Gesundheits- und Krankenpflegerin begonnen.



Wir danken unseren Mitarbeiterinnen für ihr Engagement und freuen und auf die weitere Zusammenarbeit!



Neues von den Aktivierungsinself

K&K fühlt sich für das Wohlbefinden und die Gesundheit aller Teilnehmenden verantwortlich. So sind die Planungen für die Aktivierungsinself variabel und können der jeweiligen Situation spontan angepasst werden; wenn z. B. das Wetter den Kreislauf belastet oder größere Ausflüge zu anstrengend werden könnten. Um im Juli an einem gemütlichen Plätzchen die Natur zu genießen und dabei etwas zu trinken, brauchten die Teilnehmenden der Aktivierungsinself Vlotho gar nicht weit zu gehen:



Im Garten der Familie Koppelmeier ließ es sich gut aushalten. Hier wurden alle Sinne angesprochen und einzelne Kräuter genau betrachtet, zerrieben und gerochen. Bei schönem Wetter und in idyllischer Atmosphäre verbrachte die Gruppe einen entspannten Nachmittag und alle hoffen auf eine baldige Wiederholung. Auch wenn die Gruppe keinen Ausflug macht, gibt es regelmäßig Bewegung, denn das Ziel, die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit im Alter zu stärken oder solange wie möglich zu erhalten, wird konsequent verfolgt.

Filigran wurde es bei der Zubereitung von Erdbeertörtchen. Jeder sollte das Aussehen seines kleinen Kuchens bestimmen, wobei Fantasie und die Feinmotorik angesprochen waren. Aus Torteletts, Früchten, Pudding, Sahne und ausreichend Zeit entstanden kleine Kunstwerke – Kunstwerke, die schon kurze Zeit später mit viel Freude gegessen wurden. Bei unseren geselligen Nachmittagen können Sie soziale Kontakte knüpfen oder aufleben lassen. Kommen Sie vorbei, alle freuen sich auf Sie!



Zum 01.09.2017 hat Sinje Blaich ihre Arbeit bei **K&K** aufgenommen. Sie unterstützt das Team als gelernte Gesundheits- und Krankenpflegerin.

Herzlich willkommen!

Alles Gute zum 25. Geburtstag wünschen wir Anja Karl, die am 20.08.1992 geboren wurde.



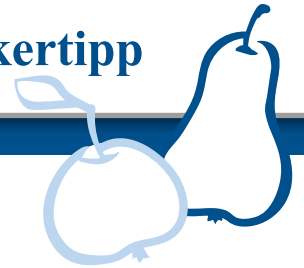
Zusätzliche Betreuungsleistungen

Seit Januar 2017 haben alle Pflegebedürftigen mit einem Pflegegrad 1 – 5 Anspruch auf zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen; monatlich stehen dafür 125 € zur Verfügung. Dieser Betrag kann regelmäßig verbraucht, bis zum 30.06. des Folgejahrs gesammelt oder verrechnet werden.

Die Leistungen können unterschiedlich eingesetzt werden: Waltraud Wichmann und Ingeborg Ridder z. B. wünschten sich neue Kleidung und wurden zum Einkauf zu Hause abgeholt. Bevor es losging, wurde gemeinsam überlegt, wie die Wege gut zurückgelegt werden können. Dank ihrer Rollatoren konnten die beiden Damen mehrere Geschäfte aufsuchen und sich ganz in Ruhe umsehen. Auch für ausgiebige Pausen mit Kaffee und Kuchen reichte die Zeit; Stress soll bei den Einkäufen nicht entstehen. Beide Damen kamen zwar müde, aber glücklich nach Hause und hatten die Stunden sehr genossen.



Auch Aktivitäten wie z. B. ein Besuch des Vlothoer Abendmarktes werden ermöglicht. Annemarie Brandt kauft dort gerne ein und plauscht spontan mit ihren Bekannten. Für Waltraud Wichmann war es der erste Besuch des Abendmarktes und sie war begeistert. Beide genossen die Stunden mit Menschen, die sich ganz auf sie einlassen und freuen sich auf den nächsten Einkauf mit professioneller Begleitung.



K&K stellt vor: Die Dose für den Notfall

Müssen Notfallretter einen Menschen versorgen, finden sie Informationen über den Gesundheitszustand, einen Notfall- oder Medikamentenplan des Patienten oft nur mühsam oder gar nicht. Das kann schlimme Folgen haben, denn im Notfall zählen stets Sekunden. Die Dose für den Notfall enthält alle wichtigen Informationen und optimiert so die Versorgung des Patienten.

Diese Dose ist ein markierter Behälter, in dem alle Notfalldaten je Person aufbewahrt werden. Darin sollten (als Fotokopien) abgelegt sein: Impfpass, Einnahmeverordnung der Medikamente, Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht. Ein guter und empfohlener Platz ist in der Kühlschrankschranktür. Damit Notfallretter schnell von dieser Dose für den Notfall und ihrem Standort erfahren, genügt ein deutlicher Hinweis an der Wohnungstür oder am Kühlschrank. Bedenken Sie: In Deutschland steigt die Zahl der Ein- oder Zweipersonenhaushalte weiter an, auch viele ältere Menschen leben gerne und lange in der eigenen Wohnung.

Wer kennt schon alle wichtigen gesundheitlichen Angaben seiner Freunde, Nachbarn und auch Familienangehörigen in einer Notfallsituation?



Benötigen Sie weitere Informationen? Sprechen Sie uns an oder fragen Sie Ihren Hausarzt.

Wichtige Informationen zum Thema „Augentropfen“ Teil 1

Firmeninhaber und Apotheker
W. Koppelmeier



K&K sagt „Danke!“

Die Ausflüge der Aktivierunginseln von **K&K** sind sehr beliebt und bringen die Senioren rundum in Bewegung. Dank der Hilfe des Sanitätshauses Schröer in Vlotho können auch Besucher mitkommen, die keinen eigenen Rollstuhl besitzen und denen ein längerer Spaziergang zu schwer fällt; denn ihnen stellt das Sanitätshaus Leihrollstühle zur Verfügung. Hans-Dieter Held freute sich in diesem Sommer sehr, so am Ausflug durch den schönen Kurpark von Bad Oeynhausen und ins Eiscafé teilnehmen zu können. Ein herzliches Dankeschön für diese Unterstützung richten wir im Namen aller Teilnehmenden an das **Sanitätshaus Schröer!**



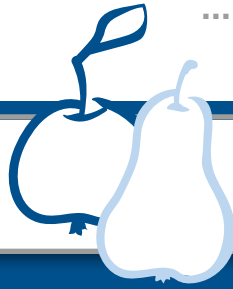
Sowohl bei akuten, kurzzeitigen Augenerkrankungen als auch bei chronischen Erkrankungen, werden Augentropfen angewendet. Sie werden mit unterschiedlichen Applikatoren vorsichtig ins Auge getropft.

Gehen Sie sorgfältig mit diesen Arzneimitteln um, denn: Das Auge ist besonders infektionsgefährdet. Damit Augentropfen steril bleiben, waschen Sie sich vor der Anwendung die Hände und trocknen Sie sie mit Einmalpapier ab. Applikationsspritzen dürfen mit keiner Keimquelle (z. B. Fingerspitze, Wimpern oder Ausatemluft) in Kontakt kommen. Der Bindehautsack kann nur 5 - 10 µl (Mikroliter) aufnehmen. Alle ungenutzten Tropfen fließen über die Wange ab; allergische Reaktionen oder Hautreizungen können auftreten. Je nach Zusammensetzung variiert die Viskosität der Flüssigkeit. Quetschflaschen benötigen einen unterschiedlichen Druck, um einen Tropfen freizugeben; und auch Tropfmonturen geben die Tropfen nicht einheitlich ab.

Augentropfen sollten in der Originalverpackung an trockenen, dunklen Orten aufbewahrt werden. Notieren Sie auf dem Karton den ersten Anwendungstag; nach ca. 28 Tagen ist die antimikrobielle Wirkung nicht mehr gewährleistet. Im Kühlschrank gelagerte Tropfen sollten nur bei Zimmertemperatur angewendet werden; manche Produkte bitte vor der Anwendung gut aufschütteln.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Rezept • Glückwünsche



Ein Kürbiskuchen mit Haferkeksboden von Olga Walter

75 g Butter schmelzen, etwas abkühlen lassen. Zerbröselte Hafertaler mit flüssiger Butter gut verrühren. Mischung in kleine gefettete Springform geben und zu einem glatten Boden andrücken. Ca. 30 Minuten kalt stellen. 380 g gewürfelten Kürbis mit 200 ml Wasser aufkochen und ca. 8 Minuten garen, abgießen und abkühlen lassen. (oder: Kürbis halbieren, bei 120 - 150 °C ~ 20 - 30 Min. im Backofen vorgaren, dann zerteilen und 380 g abwiegen!) Ofen vorheizen (E-Herd: 175 °C /Umluft: 150 °C / Gas: s. Hersteller). Eier, Zucker, Vanillezucker und 1 Prise Salz cremig rühren. Öl unter Rühren zugeben, danach Joghurt und Backpulver unterrühren. Kürbis pürieren und unterheben. Masse auf dem Boden verteilen. Im heißen Ofen ~ 1 Std. backen. Bei Bedarf mit Alufolie abdecken. Nach dem Abkühlen mit Puderzucker bestäuben, fertig!

ZUTATEN:

- 75 g Butter + Butter zum Fetten
- 150 g knusprige Hafertaler
- 300 g Hokkaidokürbis
- 2 Eier (Gr. M)
- 60 g Zucker
- ½ Päck. Vanillezucker
- Salz
- 60 ml neutrales Öl (z. B. Rapsöl)
- 180 g Sahnejoghurt
- 1 gestrichene TL Backpulver
- Puderzucker

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Am 04. August wurde Gerda Hoberg 90 Jahre alt.

Ihren 80. Geburtstag feierten: Marlies Butterweck am 25. Juli und Horst Rückert am 08. September.

75 Jahre wurden Gisela Wagener am 18. Juli und Hedwig Tarrach am 22. Juli 2017.

Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Gute!

Unseren Kunden danken wir für ihr Vertrauen, ihre Verbundenheit und ihre Treue in K&K!

10 Jahre: Brunhilde Lesemann

9 Jahre: Ella Zöller

8 Jahre: Käthe Ellemund, Brigitte Kessler, Tina Neufeld, Hildegard Zmuda

7 Jahre: Gerhard Schwanold

5 Jahre: Gisela Wagener

4 Jahre: Ursula Johanning, Karl Hölkemeier

3 Jahre: Edith Petz, Marga Helmerding

**Wir wünschen unseren Pflegekunden,
ihren Familien und den Lesern
alles Gute, Gesundheit
und einen goldenen Herbst.**

**Herzliche Grüße
Ihr K&K Pflgeteam**

IMPRESSUM

Konzeption:

K&K Lübbecke

Bahnhofstraße 16

32312 Lübbecke

Tel. (0 57 41) 3 66 50

K&K Vlotho

Lange Straße 69

32602 Vlotho

Tel. (0 57 33) 30 42

info@fitmitkundk.de

www.fitmitkundk.de

Redaktion:

Petra Fritzsche

petra.fritzsche@netcologne.de

Realisation:

Gildner Werbegrafik UG

(haftungsbeschränkt)

www.g-werbegrafik.de

